

BETRIEBSANLEITUNG

für Hebebandhaken



Betriebsanleitung

für Hebebandhaken

Gemäß der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Die folgenden Angaben geben nur einen allgemeinen Überblick über die Anwendung von Hebebandhaken.

Produktbeschreibung

Hebebandhaken sind gekennzeichnet mit dem Herstellerkennzeichen "WK" einem Chargenkurzzeichen, der "H-96" Stempelung sowie der Traglast WLL in t. Entsprechend den Anforderungen der Maschinenrichtlinie weisen die Hebebandhaken einen Sicherheitskoeffizienten von mindestens 4 auf.

Sicherheitshinweise

Bediener müssen diese Betriebsanleitung gelesen haben, sowie die DGUV Regel 100-500 (BGR 500) Kapitel 2.8 "Betreiben von Lastaufnahmeeinrichtungen im "Hebezeugbetrieb" kennen. Falsch montierte oder beschädigte Hebebandhaken sowie unsachgemäßer Gebrauch können zu Sachschäden oder zu Verletzungen von Personen führen. Sorgfältige Kontrolle der Artikel vor jedem Einsatz minimieren Risiken. Die Inhalte der DGUV Regel 100-500 (BGR 500), Kapitel 2.8 sind bei der Verwendung der Artikel innerhalb Deutschlands zu beachten. Die Hebebandhaken dürfen nur von unterwiesenen und beauftragten Personen (befähigte Personen) verwendet werden.



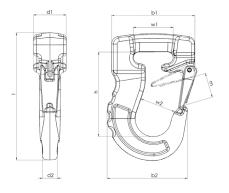
Nicht unter angehobene Lasten treten!

Bestimmungsgemäße Verwendung

Hebebandhaken bieten dem Anwender die Möglichkeit, mit vorhandenen Rundschlingen bzw. Hebebändern für spezielle Einsatzfälle eine Anschlagkombination herzustellen. Des Weiteren bietet der Hebebandhaken die Möglichkeit einer temporären und sicheren Verlängerung einer Rundschlingen-Anschlagkombination. Die Sicherheitsfalle verhindert das unbeabsichtigte Lösen der Umschlingung nach Entlastung und muss daher grundsätzlich immer vorhanden sein. Die Hebebandhaken unterscheiden sich farblich pro Tragfähigkeit, analog zum europäischen Farbcode nach EN 1492-1 und 2. Das macht die Haken für den Anwender unverwechselbar und stellt eine eindeutige Zuordnung von Rundschlinge oder Hebeband zum Hebebandhaken sicher. Diese Hebebandhaken sind unter Beachtung dieser Betriebsanleitung sowie den jeweiligen nationalen Vorschriften zum Heben und Transportieren von Lasten geeignet. Die Betriebsanleitung ist bis zur Außerbetriebnahme der Hebebandhaken für den Anwender zugänglich zu machen. Im Rahmen der nachfolgend angegebenen Traglasten (siehe unten Traglasten) dürfen sie zum Heben von Lasten eingesetzt werden.



Abmessungen



Code	Farb- code	WLL t	b1 mm	b2 mm	d1 mm	d2 mm	h mm	l mm	m mm	w1 mm	w2 mm	Ge- wicht kg	Artikelnummer
• HBH 1	violett	1	78	76	28	17	87	124	34	40	30	0,73	8-HBH01
• HBH 2	grün	2	91	90	35	21	103	148	40	45	39	1,27	8-HBH02
• HBH 3	gelb	3	113	110	45	26	115	175	40	54	47	2,30	8-HBH03
• HBH 4	grau	4	133	139	56	32	147	223	50	76	60	4,62	8-HBH04
• HBH 5	rot	5	133	139	56	32	147	223	50	76	60	4,62	8-HBH05
• HBH 6	braun	6	133	139	56	32	147	223	50	76	60	4,62	8-HBH06

Oberfläche

- -lackiert
- -Sicherungsfalle galvanisch verzinkt

Kennzeichnung

Herstellerkennzeichen "WK"
Traglast WLL (in Tonnen "t")
Chargenkurzzeichen z.B. "XYZ"
Stempel der Berufsgenossenschaft "H96"

Montage und Gebrauchsanleitung

Gebrauchshinweise

Hebebandhaken sind regelmäßig vor Gebrauch z.B. durch den Anschläger in Augenschein zu nehmen (Korrosion, Verformungen, Risse).

Es ist sicherzustellen, dass:

- Alle Markierungen lesbar sind.
- Der Hebebandhaken nicht verbogen oder abgenutzt ist.
- Keine Risse, Einkerbungen oder sonstige Materialfehler vorhanden sind.
- Der Hebebandhaken keinen hohen Temperaturen ausgesetzt wurde, da das die Tragfähigkeit (WLL) vermindern kann.
- Der Hebebandhaken niemals geschweißt, erhitzt oder plastisch verformt wurde, da das die Tragfähigkeit vermindern kann
- Der Hebebandhaken niemals über die angegebene WLL hinaus belastet wird.
- Keine stoßartigen Belastungen auftreten, da diese die Beanspruchung wesentlich erhöhen können.
- Hebebandhaken sind nach den Montagearbeiten sowie mindestens jährlich einmal durch einen Sachkundigen zu prüfen. Der Anwender hat die Ergebnisse der Gefährdungsbeurteilung nach Betriebssicherheitsverordnung zu beachten.

Temperatureinsatzbereiche

Hebebandhaken können in unterschiedlichen Temperaturen und Klimazonen eingesetzt werden. Dabei sind die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Informationen zu berücksichtigen.

Temperatureinsatz- bereiche °C	-40°C bis +200°C	+200°C bis +300°C	+300°C bis +400°C	über +400°C	
Anteil der aufgestempelten Traglast für Temperaturbereiche	100%	90%	75%	nicht zulässig!	



Traglasten

Anschlagart		\$	<mark>کُ کُ</mark> [2xG1]	920 G		G	G		G	
Anzahl der Stränge		1	2	2	2	2	3 und 4	3 und 4	3 und 4	
Neigungswinkel		0°	0°	0°- 45°	45°- 60°	unsymm.	0°- 45°	45°- 60°	unsymm.	
Farbcode	WLL	Gesamtgewicht "G" in Tonnen								
violett	1 to	1,00	2,00	1,41	1,00	1,00	2,12	1,50	1,00	
grün	2 to	2,00	4,00	2,83	2,00	2,00	4,24	3,00	2,00	
gelb	3 to	3,00	6,00	4,24	3,00	3,00	6,35	4,50	3,00	
grau	4 to	4,00	8,00	5,66	4,00	4,00	8,48	6,00	4,00	
rot	5 to	5,00	10,00	7,07	5,00	5,00	10,61	7,50	5,00	
braun	6 to	6,00	12,00	8,48	6,00	6,00	12,73	9,00	6,00	

Montage

- Die Montage darf nur durch eine sachkundige Person mit den dazu erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnissen erfolgen.
- Bei der Montage muss die richtige Kombination von Hebebandhaken und textilem Lastaufnahmemittel gewählt, werden. Farbcode beachten!
- Das Hebeband ist so im Haken zu positionieren, dass dieses gleichmäßig in der Tasche aufliegt und sich nicht seitlich knicken kann.

Prüfung

- Hebebandhaken sind nach den Montagearbeiten,
- sowie regelmäßig mindestens einmal jährlich, gemäß geltenden, nationalen Normen und allen relevanten Anforderungen der Maschinenrichtlinie, durch einen Sachkundigen zu überprüfen.

Bezeichnung der Maschine: Hebebandhaken

Angewandte harmonisierte Normen: DIN EN ISO 12100

Angewandte Technische Spezifikationen: DGUV Regeln 1-500 (BGR 500, Kapitel 2.8), DIN EN1677-2

Diese Informationen über Hebebandhaken sind Angaben unseres Herstellers.





SEILEREI MARTIN AUINGER

A-4775 Taufkirchen/Pram Laufenbach 82 Tel. 0 77 19 / 20 105 office@seilerei.at

www.seilerei.at

Stand 08/2024

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.